

Ein Wegweiser für Berlin



Die **Bildungs-** und  
**Austauschprogramme**  
der **EU**

für Schulkassen, Studierende, Lehrkräfte  
und junge Arbeitnehmer



Fraktion der  
Sozialdemokratischen  
Partei Europas (SPE)

Dagmar Roth-Behrendt



## **Europa braucht Köenner und Kenner!**

### **Die Bildungs- und Austauschprogramme der EU**

Köenner sind gesucht, weil Wissen die wichtigste Ressource der Europäer im globalen Markt ist. Kenner sind gefragt, weil nur, wer Europa versteht, zu seinem Erfolg beitragen kann. Neben der Förderung des lebenslangen Lernens unterstützt die Europäische Union die schulische, berufliche und universitäre Aus- und Weiterbildung insbesondere junger Menschen und ermöglicht ihnen mit zahlreichen Austauschprogrammen, Europa für sich zu entdecken.

Zahlreiche junge Berlinerinnen und Berliner haben das in den vergangenen Jahren mit wachsendem Interesse getan. Eine zeitlang im europäischen Ausland zu arbeiten, dort für ein, zwei Semester zu studieren, Sprachen zu lernen oder auch interessante Freunde zu finden - das alles hat einen großen Reiz und bringt enorme Vorteile für die berufliche Zukunft.

Die zweite Auflage meines Wegweisers soll einen Überblick über die Bildungs- und Austauschprogramme der Europäischen Union geben. Die Überarbeitung wurde notwendig, da sich seit der ersten Auflage Ansprechpartner geändert haben und weitere Programme hinzugekommen sind.

Die EU hat ihre Angebote vor allem in zwei Programmen zusammengefaßt: SOKRATES II und Leonardo da Vinci. Das Programm mit dem Namen des griechischen Philosophen deckt den Bereich der allgemeinen Bildung ab. Der Name des italienischen Tüftlergenies steht für die europäische Zusammenarbeit in der Berufsbildung.

In diesem kleinen Wegweiser geht es vor allem darum, den von den EU-Förderprogrammen Angesprochenen zu zeigen, daß in der Regel der erste Schritt für einen Aufenthalt beim europäischen Nachbarn meist schon in Berlin gemacht werden kann. Man muß nicht gleich in Brüssel anrufen, um ein Köenner und Kenner Europas zu werden.

**Ihre Dagmar Roth-Behrendt**

# Die **Bildungs-** und **Austausch**programme der **EU**



## **Sokrates II**

Das Programm SOKRATES II, das acht Aktionen umfasst, ist mit einem Budget von 1,85 Milliarden Euro für den Zeitraum 2000 bis 2006 allein für die ursprünglichen 15 Mitgliedsstaaten ausgestattet. Zusätzliches Geld ist von den übrigen Teilnahmeländern bereitgestellt worden, da das Programm insgesamt 31 Ländern offen steht: neben den 15 ursprünglichen EU-Mitgliedsstaaten und den zehn neuen Mitgliedsstaaten auch Bulgarien, Rumänien, die drei EFTA-Länder (Schweiz, Norwegen und Island) sowie die Türkei.

## **Schulklassen und ihre Lehrer**

### **Comenius**

Leider ist in den Lehrplänen der Schulen nach wie vor Europa kein allzu großes Thema. Die EU gibt mit Comenius Anreize, Europa bereits als Schülerin und Schüler zu entdecken. Bezuschußt werden z.B. europäische Schulpartnerschaften, außergewöhnliches Unterrichtsmaterial und im Zuge von Schulpartnerschaften Schülerwettbewerbe zum Thema Europa. Voraussetzung ist, daß sich Schulklassen aus mehreren Ländern zusammenfinden.



Foto: Brosch



Die *Dunant-Grundschule* in Berlin-Steglitz entwickelt mit drei Partnerschulen aus Island, Italien und Lettland ein gemeinsames Internetprojekt. Von den Schülerinnen und Schülern der beteiligten Schulen wird ein interaktives Spielebuch erstellt, in dem die vier Länder vorgestellt werden.

## Studierende und ihre Dozenten

### Erasmus

In Europa kennen wir sie unter dem Stichwort „ERASMUS-Studenten“. Die Humboldt Universität (HU) Berlin z.B. betreut jährlich rund 600 Studierende, die entweder als EU-Stipendiaten an die HU kommen oder von Berlin aus für mindestens drei bis maximal zwölf Monate an eine andere europäische Universität gehen. Der Vorteil der ERASMUS-Förderung liegt nicht unbedingt in der finanziellen Unterstützung, der monatliche Zuschuß liegt derzeit bei ca. 100 Euro. Die Teilnehmer kommen jedoch in den Genuß von Sprachkursen, ihnen entstehen keine Studiengebühren und die BaföG-Mittel werden weiter bezahlt. Im Rahmen von ERASMUS werden auch Auslandsaufenthalte von Dozenten bezuschußt.



Foto: Hocke

Erasmus-Studentin *Susanna Hocke*: „Während meiner Zeit in Sunderland (Großbritannien) hatte ich neben meinem Studium der Soziologie und der Politikwissenschaften eine Menge Spaß, ich bin durch das Land gereist und habe viele nette Leute aus dem europäischen Ausland kennen gelernt, zu denen ich auch heute noch Kontakt habe.“

### eLearning

Die Initiative eLearning hat das Ziel durch Verwendung neuer Multimedia-Technologien und des Internets zur Verbesserung der Lernqualität beizutragen. Ziele von eLearning sind z.B., Schulen mit Multimedia PCs auszustatten und die IT-Ausbildung von Lehrkräften.



## Fremdsprachenschüler und ihre Lehrer

### Lingua

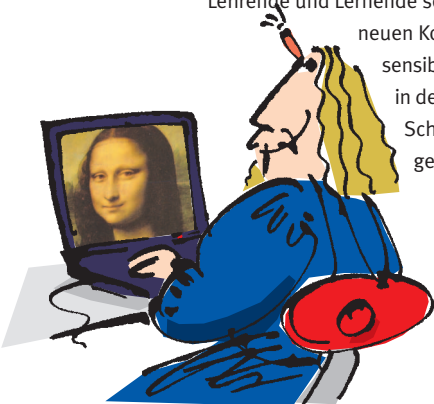
Mit dem Programm LINGUA sollen Fremdsprachenkenntnisse verbessert werden. Die EU verfügt über ein breites Spektrum an Fremdsprachenförderung. Das Angebot des LINGUA-Programms richtet sich insbesondere an Fremdsprachenlehrerinnen und -lehrer. Eine andere Zielgruppe sind Berufsschülerinnen und -schüler. Ihnen erstattet die EU einen Teil der Kosten bei einem mindestens zweiwöchigen Sprachkurs im Ausland.

## Lehrende und Lernende

### Minerva

MINERVA fördert Projekte, bei denen neue Informationstechnologien im Bildungsbereich eingesetzt werden.

Lehrende und Lernende sollen für den Umgang mit den neuen Kommunikationstechnologien sensibilisiert werden, und besonders in der Erwachsenenbildung soll die Scheu vor den neuen Medien abgebaut werden.





## Leonardo

Das Programm Leonardo da Vinci gliedert sich in fünf Projekte auf und ist mit einem Budget von 1.15 Milliarden Euro für den Zeitraum 2000 - 2006 ausgestattet.

### **Auszubildende, junge Arbeitnehmer und ihre Betreuer Auslandspraktikum**

Auslandsaufenthalte sind nicht nur Studierenden vorbehalten. Auch Auszubildenden und jungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bietet die EU Möglichkeiten für ein Auslandspraktikum an, das bis zu einem Jahr dauern kann. Die Mobilität von Arbeitskräften gehört zum Kern des europäischen Binnenmarkts. Mit den Angeboten der EU zur europäischen Berufsbildung soll die Lust der jungen Erwachsenen auf Europa geweckt werden. Damit sie gut vorbereitet ihr Auslandspraktikum antreten, sind in der Förderung auch Ausbilder und Berufsschullehrer einbezogen.

Die *Siemens Professional Education Berlin* beteiligt sich mit sechs anderen europäischen Ländern an dem transnationalen Leonardo da Vinci-Pilotprojekt "euroinno" - einer virtuellen Darstellung eines Gebäudes, in dem Projektteams aus den beteiligten Ländern konkrete technische Aufgabenstellungen gemeinsam bearbeiten und lösen. Es werden also anhand einer realen Arbeitssituation die verschiedenen Bearbeitungsschritte und -maßnahmen eines Problemlöseprozesses erprobt und dokumentiert.



Foto: Brosch

## **Junge Forscher, Hochschulabsolventen und Unternehmen - Arbeiten im Ausland**

Die Europäische Union will 2010 zum dynamischsten wissensbasierten Wirtschaftsraum der Welt werden. Deshalb hört die EU-Förderung für Studierende mit dem Uni-Abschluß nicht auf. Der Deutsche Akademische Austauschdienst vermittelt im Auftrag der EU Praktikumsplätze für bis zu 12 Monate im Ausland. Junge Akademikerinnen und Akademiker können während dieses Praktikums ihr erworbenes Wissen vervollständigen und für ihre zukünftige berufliche Laufbahn internationale Erfahrung sammeln.



## **Erasmus-Mundus**

Erasmus Mundus ist ein Kooperations- und Mobilitätsprogramm im Bereich der Hochschulbildung, das die EU weltweit als Kompetenzzentrum für Lernen und Bildung bekannt machen soll. Das 2004 gestartete Programm umfasst vier Aktionen: Erasmus-Mundus Masterstudiengänge, Erasmus-Mundus-Stipendien, Partnerschaften mit Hochschulen, Verbesserung der Attraktivität.

**Hier alle wichtigen Adressen**



# Alle wichtigen Adressen

## **SOKRATES**

Im Internet: [http://www.europa.eu.int/comm/education/programmes/programmes\\_de.html](http://www.europa.eu.int/comm/education/programmes/programmes_de.html)

### **Schulklassen und ihre Lehrer:**

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport  
Frau Monika Vogler

Tel.: 030/9026-5673, Fax: 030/9026 - 5012

Mail: [Monika.Vogler@senbjs.verwalt-berlin.de](mailto:Monika.Vogler@senbjs.verwalt-berlin.de)

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

EU-Programme Erasmus für Studierende

Kennedyallee 50, 53175 Bonn, Frau Irmgard Ahrens

Tel.: 0228/882-277, Fax: 0228/882-555

Mail: [erasmus@daad.de](mailto:erasmus@daad.de), web: <http://eu.daad.de>

Pädagogischer Austauschdienst (PAD) der Kultusministerkonferenz

Postfach 2240, 53012 Bonn, Herr Stefan Schaaf

Tel.: 0228/501-298, Fax: 0228/501-259

Mail: [pad.comenius@kmk.org](mailto:pad.comenius@kmk.org), web: [www.kmk.org](http://www.kmk.org)

### **Studierende und ihre Dozenten:**

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner gibt es in jeder Hochschule Berlins. Am besten im zuständigen Sekretariat der jeweiligen Hochschule erfragen.

### **Ansprechpartner für ERASMUS-MUNDUS:**

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Erasmus Mundus wird es in Zukunft in jeder Hochschule Berlins geben. Am besten im Sekretariat der jeweiligen Hochschule erfragen.

Europäische Kommission, Allgemeine & berufliche Bildung.

Mail: [EAC-Erasmus-Mundus@cec.eu.int](mailto:EAC-Erasmus-Mundus@cec.eu.int)

web: [http://europa.eu.int/comm/education/programmes/mundus/index\\_de.html](http://europa.eu.int/comm/education/programmes/mundus/index_de.html)

### **Ansprechpartner für MINERVA:**

Bildung für Europa Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB):

e-mail: [sokrates@bibb.de](mailto:sokrates@bibb.de)

web: <http://www.na-bibb.de>

## **LEONARDO**

Im Internet: [http://www.europa.eu.int/comm/education/programmes/leonardo/leonardo\\_de.html](http://www.europa.eu.int/comm/education/programmes/leonardo/leonardo_de.html)

### **Azubis, junge Arbeitnehmer und ihre Betreuer**

Erstauskunft gibt „InWEnt“ in Berlin, Frau Nix  
Lützowufer 6-9, 10785 Berlin  
Tel.: 030/25482-201, Fax: 030/25482-204  
Mail: [leonardo@inwent.org](mailto:leonardo@inwent.org)

InWEnt, Frau Drews, Weyerstr. 79-83, 50676 Köln  
Tel.: 0221/2098-320, Fax: 0221/2098-114  
Mail: [leonardo@inwent.org](mailto:leonardo@inwent.org)  
web: [www.europa.inwent.org](http://www.europa.inwent.org)

### **Junge Forscher, Hochschulabsolventen und Unternehmen:**

Erkundigen Sie sich auf jedem Fall in Ihrer jeweiligen  
Hochschule.

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD),  
zuständig für Hochschulabsolventen (Adresse s.o.)  
Frau Dr. Alexandra Angress  
Tel.: 0228/882-257, Fax: 0228/882-555  
Mail: [leonardo@daad.de](mailto:leonardo@daad.de), web: <http://eu.daad.de>

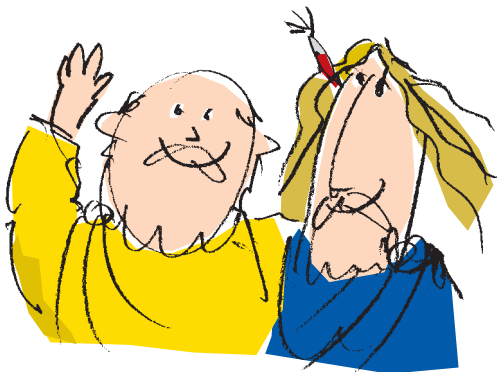
### **eLearning**

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport  
Herr Andreas Liedtke, Tel.: 030/90 26-5600  
Mail: [Andreas.Liedtke@senbjs.verwalt-berlin.de](mailto:Andreas.Liedtke@senbjs.verwalt-berlin.de)

Europäische Kommission, GD Bildung und Kultur  
B - 1049 Brüssel, Fax: 0032 2 296 69 92  
Mail: [elearning@cec.eu.int](mailto:elearning@cec.eu.int)  
web: [http://europa.eu.int/comm/education/programmes/elearning/index\\_de.html](http://europa.eu.int/comm/education/programmes/elearning/index_de.html)  
[www.elearningeuropa.info](http://www.elearningeuropa.info)

### **Weitere Ansprechpartner zu Arbeit, Bildung, Austausch in Europa**

Newsletter „Arbeiten in Europa“ vom Europäischen Infor-  
mationszentrum im Jean-Monnet-Haus  
Bundesallee 22, 10717 Berlin, Frau Sabine Opderbeck  
Tel.: 030/88412-102, Fax: 030/88412-224  
Mail: [info@eu-infozentrum-berlin.de](mailto:info@eu-infozentrum-berlin.de)  
web: [www.eu-infozentrum-berlin.de](http://www.eu-infozentrum-berlin.de)



**Dagmar Roth-Behrendt**

**Europabüro**

Müllerstraße 163 · 13353 Berlin

Tel.: 030/469 22 19 · Fax: 030/462 88 42

Mail: roth-behrendt@spd-berlin.de

Internet: [www.dagmarrothbehrendt.de](http://www.dagmarrothbehrendt.de)

**Europäisches Parlament**

Dagmar Roth-Behrendt

ASP 12 G 318

Rue Wiertz

B - 1047 Brüssel

Tel.: 0032 2/2 84 54 53 · Fax: 0032 2/2 84 94 53

Mail: [drothbehrendt@europarl.eu.int](mailto:drothbehrendt@europarl.eu.int)



Fraktion der  
Sozialdemokratischen  
Partei Europas (SPE)